

## **Gemeinde Gudow**

Der Vorsitzende

### **Niederschrift**

über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Gudow am  
Donnerstag, den 08.01.2009; Schule Gudow, Schulstraße 1, 23899 Gudow

---

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

#### **Anwesend waren:**

##### Vorsitzender/wählbarer Bürger

Roß, Siegfried

##### Gemeindevertreterin

Frenk, Irene

Vertreterin von Frau Baginski

##### Gemeindevertreter

Hillmann, Wilfried

Meyer, Peter

Möllmann, Lübbert

Rakowski, Uwe

##### wählbarer Bürger

Schmöckel, Thomas

##### Schriftführerin

Edler, Claudia

-  
Holst, Jürgen

Laubach, Dr. Eberhard

Meincke sen., Otto

von Bülow, Ilisabe

##### Gäste

Golinski, Petra

Kohsiek, Rudolf

Niemann, Jutta

Architektin

Leiter der Grundschule

Leiterin des Kindergartens

#### **Abwesend waren:**

##### Gemeindevertreterin

Baginski, Angelika

wählbare Bürgerin  
Hartz, Silke

Tagesordnung:

**Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladungsfrist
- 2) Genehmigung des Protokolls von der letzten Sitzung
- 3) Beratung und Beschlußfassung zur räumlichen Umgestaltung der alten Schule zur Kindertragesstätte
- 4) Bericht über erfolgte Straßensanierungsmaßnahmen der Gemeinde
- 5) Bericht des Bürgermeisters und des 1. Vorsitzenden
- 6) Anregungen und Mitteilungen

## Tagesordnungspunkte

### **Öffentlicher Teil**

- 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladungsfrist

#### **Beratung:**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Ross, begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Frau Baginski ist krank dafür ist ihre Vertreterin Frau Frenk anwesend. Frau Hartz fehlt entschuldigt. Ihr Vertreter Herr Gröne fehlte unentschuldigt.

- 2) Genehmigung des Protokolls von der letzten Sitzung

#### **Beratung:**

Herr Meyer bittet um Klärung zu TOP 5, 2. Abwägung des B-Plans Nr. 7 warum die Stimme seines Vertreters nicht gezählt wurde. Herr Ross erklärt ihm, dass, nach Rücksprache mit dem Amt Büchen die Stimme des Vertreters nicht gezählt werden darf, da Herr Meyer ja anwesend war, jedoch lediglich wegen Befangenheit den Raum verlassen musste.

Herr Ross bemerkt, dass auf der letzten Seite ein Schreibfehler unterlaufen ist. Es muss heißen:..... bedankt sich der Ausschussvorsitzende bei den Anwesendenen und schließt die Sitzung .....

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift vom 27.10.08 ergeben sich nicht.

**Abstimmung:**      Ja: 7              Nein: 0              Enthaltung: 0

#### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 3) Beratung und Beschlussfassung zur räumlichen Umgestaltung der alten Schule zur Kindertragesstätte

#### **Beratung:**

Herr Ross erteilt der Architektin Frau Golinski das Wort. Sie hat im Vorwege an etliche Gemeindevertreter eine Zusammenstellung über die Varianten und die Kosten verteilt. Herr Dr. Laubach merkt an, dass es ratsam wäre, wenn alle Gemeindevertreter eine solche Zusammenstellung erhalten würden. Frau Golinski will noch sechs Kopien nachreichen.

Herr Otto Meincke sen. merkt an, dass Frau Golinski über die Varianten 1 und 2 nicht mehr referieren muss, da man sich bereits darüber einig ist, dass kein Neubau in Frage kommt.

Herr Ross lässt darüber abstimmen.

**Abstimmung:**      Ja: 7              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Nach eingehender Diskussion entschließt man sich für die Variante 4 mit einigen Änderungen (Schule: Tausch des Werkraumes mit dem Musikraum, KiTa: Wegfall des Leiterinnenzimmers dafür größerer Eingangsbereich).

Man ist sich einig darüber, dass es noch viel Klärungsbedarf hinsichtlich der Kosten und Zuschüsse gibt und möchte, dass Frau Golinski bei allen Gesprächen, auch bei denen mit der Kreisverwaltung, dabei ist.

Sie wird außerdem darum gebeten bis Ende Januar/ Anfang Februar nähere Angaben zu machen, damit man in der nächsten Gemeindevertreterversammlung schon weiter beschließen kann.

Herr Ross bittet über folgenden Beschluss abzustimmen:

**Beschluss:**

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die räumliche Umgestaltung der alten Schule zur Kinderkrippe nach Variante 4 in die Planungsphase zu überführen.

Es ist ein Projekt zu erstellen mit genauer Kostenanalyse und Finanzierungsvorschläge zu erarbeiten, die eine regenerative Energienutzung mit einbeziehen.

**Abstimmung:**      Ja: 7              Nein: 0              Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 4)      Bericht über erfolgte Straßensanierungsmaßnahmen der Gemeinde

**Beratung:**

Herr Ross teilt hierzu mit, dass er Herrn Dirk Meincke befragt hat und gibt folgendes bekannt:

- Der Gehweg Lehmraeder Straße zwischen Woelcke und Haack wurde ausgekoffert und mit Asphalt neu aufgebaut
- Vier defekte Schachtabdeckungen wurden wieder hergestellt (2 Hauptstraße, 2 Hohe Luft)
- Am Köppenbergr wurde ein Hydrant und ein Hausanschlussschieber neu eingebaut
- Am Grotn Felln sind ca. 300 m Asphaltfugen und Risse mit Heißbitum vergossen worden
- Am Burgwall wurde ein Schild 30 km/h aufgestellt.
- Im Zuge der Straßenerneuerung Parkstraße/Köppenbergr und Bergstraße sind im Dezember auch die drei geplanten erneuerungsbedürftigen Straßenflächen am Neuland, in der Schulstraße und in der Parkstraße saniert worden.

Im März/April, wenn es die Witterung erlaubt, werden die Ausbesserungsarbeiten an den festgesetzten Straßen fortgesetzt.  
Über den Stand der Arbeiten wird dann berichtet.

Frau Frenk möchte wissen, wann das Bauvorhaben Parkstraße fertig ist. Herr Dr. Laubach teilt dazu mit, dass die Abnahme am 09.01.2009 stattfinden sollte, sich aber auf Grund der Witterung verschiebt .  
Frau Frenk und Herr Möllmann merken an, dass der Kurvenbereich Parkstraße/Am Sportplatz erheblich beschädigt ist und dass die Baufirma, da sie Am Sportplatz Sand etc. zwischengelagert hatte, sich an den Instandsetzungskosten beteiligen muss.

Herr Holst teilt mit, dass zwei Grundstücke der Parkstraße noch an die neue Stra-  
ßenende angepasst werden müssen. Nach einiger Diskussion ist man sich einig  
darüber, dass das Sache der Baufirma ist, da sie die Asphaltdecke zu hoch geschüt-  
tet hat.

Herr Schmöckel weist darauf hin, dass die Bankette bei den Straßenflickarbeiten von  
der Gemeinde ausgeführt werden muss.

#### 5) Bericht des Bürgermeisters und des 1. Vorsitzenden

##### **Beratung:**

Herr Dr. Laubach fragt an, wie mit dem leerstehenden Haus in der Gemeinde So-  
phienthal weiter verfahren werden soll.

Herr Holst weist daraufhin, dass sich auf dem Grundstück ein Graben des Wasser-  
und Bodenverbandes befindet.

Über das Haus in der Gemeinde Kehrsen besteht ebenfalls Handlungsbedarf.

Nach eingehender Diskussion schlägt Herr Ross einen vor Ort Termin mit dem Bür-  
germeister, Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses und der Architektin Frau Go-  
linski, zwecks Kostenermittlung für Sanierung und Wärmeisolierung für beide Ge-  
bäude vor. Der Ausschuss ist einverstanden.

#### 6) Anregungen und Mitteilungen

##### **Beratung:**

Herr Möllmann fragt an, wann nun die neue Straße Breite Koppel, Neubauge-  
biet Ortsausgang Lehmrade, asphaltiert wird. Herr Holst teilt dazu mit, dass  
die Straße im September 2009 gemacht wird. Das gilt auch für die Flickarbeit  
in der Lehmradener Straße.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr gestellt werden, bedankt sich der  
Ausschussvorsitzende bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um  
21:15 Uhr.

---

Siegfried Roß  
Vorsitzender

---

Claudia Edler  
Schriftführung